



Aufn. R. Siebrasse

Der Naturwissenschaftliche Verein für Bielefeld und Umgegend e. V. erklärt

Herr Konrektor Klaus Conrads, Bielefeld

zu seinem Ehrenvorsitzenden

Herr Conrads hat sich um den Verein in der Zeit nach dem Zweiten Weltkrieg in hohem Maße verdient gemacht. Als Vorstandsmitglied seit 1952, als Vorsitzender seit 1967 ist er wesentlich beteiligt gewesen, daß der Verein eine maßgebende Bedeutung in der heutigen Zeit mit ihren Anforderungen erlangt hat.

Seine Liebe zur Natur, sein wissenschaftlich fundiertes Verantwortungsbeußtsein, sein organisatorisches und pädagogisches Geschick, seine Einsatzfreude und persönlichen Opfer haben die Vereinsarbeit und ihren Stellenwert in der engeren und weiteren Heimat geprägt.

Herr Conrads tritt auf eigenen Wunsch aus persönlichen Gründen als Vorsitzender zurück. Die Mitglieder bedauern diesen Schritt, respektieren jedoch den persönlichen Wunsch. Sie hoffen, daß Herr Conrads als Ehrenvorsitzender weiterhin mit Rat und Tat der gemeinsamen Sache dienen wird.

Bielefeld, den 28. Februar 1982.



Am 2. März 1982 hat der Bundespräsident unserem Mitglied Ernst Neumann, Bielefeld-Sennestadt, das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland in Anerkennung der um Volk und Staat erworbenen besonderen Verdienste verliehen. Diese Auszeichnung wurde Ernst Neumann am 20. August durch Oberstadtdirektor Dr. Munzert im Bielefelder Rathaus überreicht.

Ernst Neumann, seit 1964 Mitglied unseres Vereins, hat unsere gemeinsamen Bestrebungen fortwährend wesentlich bereichert. Seine vielseitigen naturwissenschaftlichen, kulturhistorischen und heimatkundlichen Kenntnisse und Interessen waren und sind Grundlage seines Einsatzes für den Natur- und Landschaftsschutz, sind auf unseren Veranstaltungen stets im Sinne eines positiven Heimatverständnisses weitergegeben worden und machten ihn so auch zum »Vater der mehrtägigen Jahresfahrten«. Sein Humor von besonderer, aber liebenswerter Art hat so manchen Stein ins Rollen gebracht. Ernst Neumann ist trotz seines fortgeschrittenen Lebensalters geistig jung geblieben.

Der Vorstand dankt ihm für seinen Einsatz und spricht seine Glückwünsche zur verdienten Auszeichnung aus.



Aufn.: G. Rudolf

Am 20. September 1981 hat Herr Dr. h. c. Walther Adrian, Ehrenmitglied des Naturwissenschaftlichen Vereins seit 1971, sein 75. Lebensjahr vollendet. Seine großen Verdienste um die Erforschung der Alt- und Mittelsteinzeit im nordwestdeutschen Raum sowie seine überregional gültigen Arbeiten sind anlässlich der Verleihung der Ehrenmitgliedschaft im 21. Bericht (1973) eingehend gewürdigt worden. Herr Dr. Adrian konnte sich im letzten Jahrzehnt, von den beruflichen Pflichten weitgehend entbunden, im vollen Umfang der wissenschaftlichen Arbeit zuwenden und sein Lebenswerk mit einer großangelegten Monographie über »Die Altsteinzeit in Ostwestfalen und Lippe« krönen. Der Band erscheint Anfang des Jahres 1983 in der Reihe »Fundamenta, Monographien zur Urgeschichte« des Instituts für Ur- und Frühgeschichte der Universität Köln.

Der Naturwissenschaftliche Verein wünscht seinem Ehrenmitglied für die kommenden Jahre gute Gesundheit und für die weitere wissenschaftliche Arbeit viel Erfolg.



Aufn.: R. Siebrasse

Professor Dr. Rolf Dircksen vollendete am 25. November 1982 sein 75. Lebensjahr. In einer von der Fakultät für Biologie der Universität Bielefeld veranstalteten Feierstunde wurde der Pädagoge, Hochschullehrer, Schriftsteller und Naturforscher Dircksen geehrt. Im Namen des Naturwissenschaftlichen Vereins hob Klaus Conrads die jahrzehntelange Verbundenheit Dircksens mit der Vereinsarbeit hervor. Er würdigte darüber hinaus die zahlreichen Anregungen des Jubilars zur feldbiologischen Erforschung des ostwestfälisch-lippischen Raumes. Viele Arbeiten seiner Schüler, insbesondere zur Avifauna heimischer Biotope, sowie ökologische Untersuchungen an einzelnen Vogelarten sind in den vergangenen 20 Jahren veröffentlicht worden.